



Bild: Robert Haasmann

Wir sind zu Gast beim Regionaltreffen des VTNÖ im Nationalpark Kalkalpen – Ausschreibung VTNÖ:

Wild und artenreich - Der Nationalpark Kalkalpen im Sengsengebirge und Reichraminger Hintergebirge schützt die letzte große Waldwildnis Österreichs und liegt im größten geschlossenen Waldgebiet der nördlichen Kalkalpen. Die Wälder verfügen über eine herausragend hohe Naturnähe, die weit über dem österreichischen Durchschnitt liegt. Bemerkenswert ist die hohe Anzahl an Urwaldarten, die nur in Wäldern mit alten Bäumen und ausreichend Totholz überleben können. Die uralten Buchenwälder im Nationalpark Kalkalpen sind seit 2017 UNESCO-Weltnaturerbe, eine hohe Auszeichnung.

Auf einer Seehöhe von 385 bis 1963 Meter gelegen, bilden viele und eng verzahnte Lebensräume die Grundlage für die hohe Artenvielfalt im Nationalpark Kalkalpen. Vier Fünftel der Nationalpark Kalkalpen Fläche ist mit Wald bedeckt. Insgesamt 30 verschiedene Waldgesellschaften gibt es im Nationalpark, wobei die **Fichten-Tannen-Buchenwälder** sowie die **Buchenwälder** das Landschaftsbild dominieren. Der Wald war über Jahrhunderte wichtigster Energie- und Rohstofflieferant in der Region und die Nutzung hat ihn vielfach verändert: Der Anteil von Fichte und Lärche ist auf Kosten von Tanne, Buche und anderen Laubgehölzen gestiegen. Und doch gibt es im Nationalpark noch **naturnahe Wälder**. Sie sind die Keimzellen eines zusammenhängenden Naturwaldes von morgen. Im Nationalpark entsteht wieder **Vielfalt**.

Im Rahmen unseres Treffens werden wir uns bemühen, abhängig von der jeweiligen Schnee- und Wettersituation einige Highlights des Gebietes näher zu erkunden und die Exkursionsrouten flexibel zu gestalten und auszuwählen. Selbstverständlich können wir in einzelnen Gruppen je nach Lust, Laune (und Kondition) auch mehrere Varianten ins Auge fassen...

Halbtages-Touren, einfachere Wanderungen:

1. St. Pankraz: Teufelskirche (Naturdenkmal) - Vorderer Rettenbach - Langer Graben
2. Roßleithen: Pießling-Ursprung - Gleinkersee - Stromboding Wasserfall - Schiederweiher
3. Windischgarsten: Rettenbach - Spannriegl - Koppen (rund um den Geierkogel)
4. Windischgarsten: JH Rettenbach - Budergrabensteig (Richtung Hoher Nock) / mittel

Ganztages-Touren, anspruchsvollere Wanderungen, Höhenmeter!!!

5. PP Haslersgatter - Rumpelmayrbach - Biwakplatz Steyrsteg - Oberlauf Krumme Steyerling (weglos) - Eisenerner Herrgott - Richtung Bodinggraben // retour (wilde Wälder, wilder Fluss)

6. PP Hengstpass - Kreuzau - (Wasserklotz, bei entspr. Kondition und Sicht) - Sieben Brünn - Blabergalm // retour (wunderschöner Aussichtspunkt)

7. PP Weißwasser - Schwarzer Bach Schleierfall - Hochschlachtsteig - Anlaufalm - Hirschkogelsattel - PP Weißwasser (Rundweg, teilweise ausgesetzt, anspruchsvoll)

8. PP Scheiblingau - Bodinggraben - Blumauer Alm - Richtung Feichtauer Seen // retour (im Herzen des Nationalparks, Anfahrt 1h von Spital)

9. Alternative: Fahrt mit der Standseilbahn auf die Wurzeralm, Wanderung

Hauptstandort des Treffens ist Spital am Pyhrn - für untertags sollten insbesondere bei den Ganztages-Wanderungen Essen und Getränke mitgenommen werden (Spar, Billa, Bäckerei etc. im Ort). Als Unterkunft steht das Hotel Botenwirt zur Verfügung.

Link VTNO: [Regionaltreffen Kalkalpen, 09. - 12. Mai 2024 - blog.vtnoe.at](https://blog.vtnoe.at/Regionaltreffen-Kalkalpen-09.-12.-Mai-2024)

Wichtige Zusatzinformationen NFS:

Anreise: Wir bilden Fahrgemeinschaften und fahren an Auffahrt von der Schweiz nach Spital am Pyhrn in Oberösterreich (z.B. ab Zürich über 600 km und mind. 7 Stunden Fahrzeit) und am Sonntag wieder zurück (mit ÖV dauert die Anreise über 9 Stunden).

Unterkunft: Hotel Botenwirt
Linzerstrasse 12
A-4582 Spital am Pyhrn
<https://www.gasthof-botenwirt.at/>
Es stehen wenige Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung (hauptsächlich 3- und 4-Bett Zimmer)
Für Wohnmobile ist der nahe gelegene Campingplatz geeignet:
<https://www.camping-pyhrn-priel.at/>

Kosten: **EUR 147.- zahlbar vor Ort im Hotel (3 Nächte)**
Bei Abmeldung nach Anmeldeschluss oder Nicht-Erscheinen ist die Teilnahmegebühr und allenfalls anfallende Kosten für Unterkunft, Verpflegung, etc. trotzdem geschuldet und wird in Rechnung gestellt (bis 8. April 40% und bis 1. Mai 70%).

Inbegriffen: Übernachtung inklusive Frühstücksbuffet, Parkplatz, Ortstaxe und Wifi.
Organisation und Leitung des Anlasses durch den VTNO.

Wichtig: Geeignetes Schuhwerk und der Witterung angepasste Kleidung mitnehmen.
Achtung: Es kann unter Umständen auch kalt oder nass werden und die Wanderungen sehr anstrengend sein. **ID oder Pass für Grenzübertritt nicht vergessen. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.**

Anmeldung: Bis **spätestens 15.03.2024** mit dem Webformular auf www.naturfotografen.ch nur für NFS-Mitglieder.

Durchführung: Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Kontakt: Roland Zahnd +41 (0)79 702 79 43, event@naturfotografen.ch